FÜRACKER: 710.000 EURO FÜR DIE STÄRKUNG DER REGIONALEN IDENTITÄT – Förderbescheide für die Europäische Metropolregion Nürnberg e.V. und die Energieregion Nürnberg e.V.

30. September 2020

„Einzigartige Kultur- und Naturlandschaften, moderne Highlights neben gelebten Traditionen und Bräuchen, all das macht den Reiz und die Unverwechselbarkeit von Bayerns Regionen aus. Wir wollen diese Vorzüge mit der Projektförderung Regionale Identität noch besser erlebbar machen und die Menschen für ihre bayerische Heimat begeistern. Ich freue mich nun zwei weitere vielversprechende Projekte in der Metropolregion Nürnberg mit insgesamt rund 710.000 Euro unterstützen zu können“, sagt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker.

Der Verein Europäische Metropolregion Nürnberg e. V. hat sich in seinem Projekt „Der Heimatlotse“ zum Ziel gesetzt, alle Informationen zu Kultur, Events, Naherholung und Freizeit in der Metropolregion auf einen Blick dauerhaft und aktuell bereitzustellen. Dabei soll eine digitale Informationsplattform „Heimatlotse“ entwickelt und an bestehende Angebote, wie den Entdeckerpass, angebunden werden. Das Finanz- und Heimatministerium fördert dieses Vorhaben des Forums „Heimat und Freizeit“ der Metropolregion Nürnberg mit rund 375.000 Euro.

Das Projekt des Vereins ENERGIERegion Nürnberg e. V. umfasst ebenfalls die Metropolregion Nürnberg. Mit dem Projekt „HyPowerEMN“ widmet sich der Verein ganz dem Zukunftsthema Wasserstoff. Das Bewusstsein für regional vorhandene Ressourcen, schwerpunktmäßig die national und international herausragende Kompetenz in Wasserstofftechnologien, soll den Bürgerinnen und Bürgern mithilfe einer Imagekampagne nähergebracht werden. Darüber hinaus sind Leuchtturmveranstaltungen und die Initiierung von Bildungspartnerschaften geplant. Dieses Projekt unterstützt das Heimatministerium mit rund 335.000 Euro.

Das Finanz- und Heimatministerium fördert im Rahmen der Heimatpolitik Projekte, die der Stärkung und Inwertsetzung regionaler Identität dienen. Neben einer positiven regionalen Entwicklung zielt die Förderung auch auf eine noch bessere Abstimmung und Vernetzung vor Ort und die deutlichere Profilbildung von Regionen nach innen und außen ab. Über die konkrete Ausgestaltung des jeweiligen Projekts entscheiden die Akteure vor Ort. „Unsere Förderung stößt auf große Resonanz. Insgesamt haben wir bayernweit bereits Projekte in über 20 Regionen mit einer Gesamtsumme von rund 6,4 Millionen Euro unterstützt. Das zeigt, wie wichtig dieses Thema für die Menschen in Bayern ist“, betont Füracker.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.regionen.bayern.de.

Weiterführende Links:

- www.regionen.bayern.de